

Pressemeldung / News

Nr. 034, 29.07.2010

WHZ-Racing Team Vorreiter bei Elektromobilität



(me) Das erste Elektro-Rennfahrzeug Ostdeutschlands drehte dieser Tage um den August-Horch-Bau der Westsächsischen Hochschule Zwickau erfolgreich seine ersten Runden. Was vom "eHorst" genannten Flitzer erwartet wird, läßt sich vom 4. - 8. August live am Hockenheim-Ring erleben.

Bild 1: Elektro-Flitzer, eHorst" freut sich auf Hockenheim (Foto: WHZ-Racing Team)

Nach unzähligen Stunden harter Arbeit startete am Dienstag, dem 27. Juli, das erste Elektro-Rennfahrzeug Ostdeutschlands auf dem Zwickauer Hochschulgelände auf dem Campus Scheffelstraße. Die nach wenigen Einstellungen erreichten Fahrwerte des Fahrzeugs übertrafen die Hoffnungen des Teams bei weitem. Damit hat Westsächsische Hochschule Zwickau nicht einfach nur ihr erstes Formula Student Electric Fahrzeug realisiert, sondern in einem Gewaltakt mit nur elf Studenten ein kompromissloses Elektro-Rennfahrzeug mit eigens entwickelten Motoren und einer Fahrdynamikregelung umgesetzt.

In einigen Tagen wird das Fahrzeug in Hockenheim gegen eine internationale Konkurrenz antreten und das WHZ-Racing Team Electric alle Herausforderungen annehmen. Die selbstlose Aufopferung aller Teammitglieder im Namen der Hochschule hat diese Leistung möglich gemacht, als Dank winkt jetzt die wunderbare Renn-Atmosphäre am Hockenheim-Ring.

Besonderen Verdienst an der Realisation dieser ganz besonderen Art von Elektromobilität hat Professor Peter Stücke, der seine Vision von einem elektrisch betriebenen Rennfahrzeug bereits Anfang 2009 geäußert hat und diese nun umgesetzt sieht. Dank gebührt natürlich auch allen anderen Unterstützern des Teams.

Für das WHZ-Racing Team – bestehend aus dem Benziner- und dem Elektro-Team – bietet sich in Hockenheim die großartige Chance, im Rahmen der Formula Student 2010 in der breiten Öffentlichkeit zu demonstrieren, zu welchen Leistungen die Zwickauer Hochschule und deren Studenten fähig sind. Die WHZ ist als einer der Vorreiter im Zeitalter der Elektromobilität angekommen und wird in Hockenheim dafür sorgen, als eine der Top-Adressen Deutschlands zum Thema im Gedächtnis zu bleiben.

Dass gerade Porsche dieser Tage die Fertigung eines Elektrosportwagens plant, kann also kein Zufall sein. Für Tips und Tricks stehen die Zwickauer den Kollegen aus Weissach und Stuttgart-Zuffenhausen gerne unter 0375/536 3445 zur Verfügung. Unter der gleichen Nummer können sich auch die WHZ-Studenten melden, die künftig zum Team gehören wollen.

gez. Dr. Michael Eckardt

